



B·E·W

Das Bildungszentrum
für die Ver- und
Entsorgungswirtschaft

Kursnummer
DW100



Workshop: Umweltalarm-Richtlinie Fachgespräch für Umweltschutzbehörden

Fachgespräch für Umweltschutzbehörden



10.11.2026 - 11.11.2026 | BEW-Essen

Start: 10:00 am ersten Tag
Ende: 16:00 am letzten Tag



Claudia Booms
0201 8406-835, claudia.booms@bew.de



Teilnahmepreise in €

Präsenz

Regulär*	650,-
Verbandsmitglieder*	625,-
<small>AAV, BDE, BDG, BVB, BVK, BWK, DGAW, DVGW, DWA, EdDE, InwesD, ITAD, ITVA, VDRK, vero, VKS im VKU, WFZruhr</small>	
Bezirksregierungen und LANUK NRW	475,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-
Sonstige Behörden in/außerhalb NRW*	610,-

In der Teilnahmegebühr sind jeweils seminargebundene Unterlagen und bei Präsenzveranstaltungen das Mittagsbuffet sowie Erfrischungsgetränke enthalten.

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

Weitere Infos
und Anmeldung



bew.de/dw100

Beschreibung

Die Umweltalarmrichtlinie trifft fachliche Regelungen zur Entgegennahme und Weiterleitung von Meldungen über Schadens- oder Gefahrenfälle im Bereich des Umweltschutzes sowie zur Einsatzbereitschaft von Umweltschutzbehörden i. S. d. § 1 der Zuständigkeitsverordnung Umweltschutz (ZustVU) in Schadens- oder Gefahrenfällen.

Die Veranstaltung ist als Fachgespräch konzipiert und dient der Umsetzung der Umweltalarm-Richtlinie, deren Inhalte und Ziele als bekannt vorausgesetzt werden.

Ihr Nutzen

Experten erläutern die Umsetzung im Bereich Immissionsschutz sowie bei Gewässer- und Bodenverunreinigungen sowie die Herangehensweise verschiedener Stellen im Schadens- und Gefahrenfall. In einem Planspiel werden Sie in Gruppenarbeiten anhand von ausgewählten Praxisbeispielen selbständig Lösungen erarbeiten. Sie erhalten ausreichend Gelegenheit, Ihre eigenen Erfahrungen mit Schadens- und Gefahrenfällen einzubringen und Fragen zu diskutieren.

Zielgruppe

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung

Themen/Programm



1. Tag

10:00 bis 11:15

Begrüßung und Einführung

Die Umweltalarm-Richtlinie aus Sicht des Ministeriums für Umwelt, Natur und Verkehr des Landes NRW: Kommunikation & Information – behördenintern und nach außen

Veranstaltungsleitung: Jörg Eltfeld

11:15 bis 12:00

Die Umweltalarm-Richtlinie aus Sicht des Ministeriums des Innern des Landes NRW: Feuer und Katastrophenschutz

Dr. Klaus Block

12:00 bis 13:00

Mittagspause

13:00 bis 13:45

Abfälle aus der Drogenproduktion – Über das Erkennen und richtige Handeln an den Fundorten

Dr. Johannes Zagermann, angefragt

13:45 bis 14:30

Wasser und Boden: Möglichkeiten des LANUK

Jörg Eltfeld

14:30 bis 14:45

Kaffepause

14:45 bis 15:30

Analytische Taskforce der Feuerwehren in NRW – Möglichkeiten und Grenzen

Dr. Volker Ruster

15:30 bis 16:15

Nachrichtensbereitschaftszentrale des LANUK und Sondereinsatz

Dozent befindet sich in Abstimmung

2. Tag

09:00 bis 09:45

Rechtsgrundlagen für den Vollzug

Achim Halmschlag

09:45 bis 10:45

Fallbeispiele und Schwachstellen bei der Umstellung der Umwetalarm-Richtlinie

Christian Sustrath

10:45 bis 11:00

Kaffeepause

11:00 bis 11:45

Zusammenarbeit in der Praxis am Beispiel der Schrottinsel im Duisburger Hafen

Dr. Johannes Schmid

11:45 bis 12:45

Fallbeispiele-Lösungsmöglichkeiten und Erfahrungsaustausch

Philipp Büngeler, Christian Sustrath

12:45 bis 13:45

Mittagspause

13:45 bis 15:30

Fallbeispiele-Lösungsmöglichkeiten und Erfahrungsaustausch

Philipp Büngeler, Christian Sustrath

15:30 bis 16:00

Abschlussdiskussion und Ausblick

Änderungen vorbehalten

Dozenten/Dozentinnen

- **Dr. Klaus Block**, Referat 33, Ministerium des Innern des Landes NRW, Düsseldorf
- **Philipp Büngeler**, Abt. Umwelt, Kreis Soest, Soest
- **Jörg Eitfeld**, Fachgebiet 62.3 „Auftragsmanagement Abwasser, Oberflächenwasser und Alarmbereitschaft Wasser“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima NRW (LANUK), Duisburg
- **Achim Halmschlag**, Rechtsdezernent, Bezirksregierung Köln, Köln
- **Dr. Volker Ruster**, ehemals Amt für Feuerschutz, Rettungsdienst und Bevölkerungsschutz, Berufsfeuerwehr der Stadt Köln, Köln
- **Dr. Johannes Schmid**, Untere Umweltbehörde, Stadt Duisburg, Duisburg
- **Christian Sustrath**, Dezernat 53 „Immissionsschutz“, Bezirksregierung Düsseldorf, Düsseldorf
- **Dr. Johannes Zagermann**, Dezernat 51, Landeskriminalamt NRW, Düsseldorf

Abschluss



Teilnahmebescheinigung

Anmeldemöglichkeiten zur Kurs-Nr.: DW100

- Direkt über unser Online-Anmeldeformular: www.bew.de/veranstaltungen/anmeldung/dw100
- Über einen PDF-Ausdruck per E-Mail oder Fax: www.bew.de/anmeldeformular